

SR1

Wahl Schiedsgericht

Initiator*innen: Julian Schophaus

Titel: Julian Schophaus

Beschreibung

Liebe Freund*innen,

meine bisherige Zeit bei der Grünen Jugend NRW war geprägt durch Freundschaften und eine ganze Menge unvergessliche Erfahrungen. Um dieses Klima zu erhalten und allen bei uns so weit wie möglich eine angenehme Zeit zu ermöglichen, bewerbe ich mich hiermit um das Amt des Schiedsrichters.

Was bringe ich mit in dieses Amt?

Als Jurist, der bereits sein 1. Staatsexamen erfolgreich abgelegt hat, kenne ich mich aus mit Regeln und wie diese anzuwenden sind. Ich habe kein Problem damit, mich auch in komplizierte Sachverhalte einzuarbeiten, zuzuhören und auch mal zwischen den Zeilen zu lesen. Es wäre mir eine Freude, diese Fähigkeiten auch in der Grünen Jugend NRW einzusetzen und dafür zu sorgen, dass alle Streitigkeiten, die es geben, mag zur Zufriedenheit aller Beteiligten gelöst werden. Darüber hinaus verspreche ich euch, stets unabhängig zu sein. Ich habe keine Ämter, weder in der Partei noch in der Grünen Jugend inne und kein Problem damit auch mal eine unpopuläre Entscheidung zu treffen. Für mich zählt nur gute Arbeit zu leisten und dafür zu sorgen, dass in diesem Landesverband jede*r fair miteinander umgeht.

Wie will ich dieses Amt ausführen?

Hauptsächliche Leitlinie für meine Entscheidungen sind natürlich die Regeln, die wir uns in diesem Landesverband selbst geben. Trotz meiner Ausbildung möchte ich trotzdem alles andere als ein sturer Paragraphenreiter sein, sondern euch zuhören, empathisch sein und eure Anliegen ernst nehmen. Insbesondere Mobbing und ähnliche persönliche Herabwürdigungen haben keinen Platz in diesem Verband und ich werde entschieden gegen solche persönlichen Angriffe vorgehen. Gleichzeitig ist mir bewusst, dass Streitigkeiten, die vor dem Schiedsgericht landen, häufig bereits eine lange Geschichte, mit vielen

persönlichen Verletzungen, haben. Ich möchte mir die Zeit nehmen, diese Geschichten aufzuarbeiten und wenn möglich nicht nur von oben herab zu urteilen, sondern auch zu versöhnen. Allerdings weiß ich auch, dass es ebenso Teil dieses Amtes ist, auch mal eine harte Entscheidung zu treffen. Auch vor diesen Situationen werde ich mich nicht verstecken, sondern das tun was nötig ist. Egal ob ihr von anderen Mitgliedern ungerecht behandelt werdet oder Rechtsextreme gerade versuchen euren Kreisverband zu unterwandern: Ihr könnt auf mich zählen.

Euer Julian

P.S.: Sollte ich mit meiner parallelen Bewerbung um das Amt des politischen Geschäftsführers Erfolg haben, werde ich diese Bewerbung selbstverständlich zurückziehen.

Bewerbung [PDF]

Liebe Freund*innen,

meine bisherige Zeit bei der Grünen Jugend NRW war geprägt durch Freundschaften und eine ganze Menge unvergessliche Erfahrungen. Um dieses Klima zu erhalten und allen bei uns so weit wie möglich eine angenehme Zeit zu ermöglichen, bewerbe ich mich hiermit um das Amt des Schiedsrichters.

Was bringe ich mit in dieses Amt?

Als Jurist, der bereits sein 1. Staatsexamen erfolgreich abgelegt hat, kenne ich mich aus mit Regeln und wie diese anzuwenden sind. Ich habe kein Problem damit, mich auch in komplizierte Sachverhalte einzuarbeiten, zuzuhören und auch mal zwischen den Zeilen zu lesen. Es wäre mir eine Freude, diese Fähigkeiten auch in der Grünen Jugend NRW einzusetzen und dafür zu sorgen, dass alle Streitigkeiten, die es geben, mag zur Zufriedenheit aller Beteiligten gelöst werden. Darüber hinaus verspreche ich euch, stets unabhängig zu sein. Ich habe keine Ämter, weder in der Partei noch in der Grünen Jugend inne und kein Problem damit auch mal eine unpopuläre Entscheidung zu treffen. Für mich zählt nur gute Arbeit zu leisten und dafür zu sorgen, dass in diesem Landesverband jede*r fair miteinander umgeht.

Wie will ich dieses Amt ausführen?

Hauptsächliche Leitlinie für meine Entscheidungen sind natürlich die Regeln, die wir uns in diesem Landesverband selbst geben. Trotz meiner Ausbildung möchte ich trotzdem alles andere als ein sturer Paragraphenreiter sein, sondern euch zuhören, empathisch sein und eure Anliegen ernst nehmen. Insbesondere Mobbing und ähnliche persönliche Herabwürdigungen haben keinen Platz in diesem Verband und ich werde entschieden gegen solche persönlichen Angriffe vorgehen. Gleichzeitig ist mir bewusst, dass Streitigkeiten, die vor dem Schiedsgericht landen, häufig bereits eine lange Geschichte, mit vielen persönlichen Verletzungen, haben. Ich möchte mir die Zeit nehmen, diese Geschichten aufzuarbeiten und wenn möglich nicht nur von oben herab zu urteilen, sondern auch zu versöhnen. Allerdings weiß ich auch, dass es ebenso Teil dieses Amtes ist, auch mal eine harte Entscheidung zu treffen. Auch vor diesen Situationen werde ich mich nicht verstecken, sondern das tun was nötig ist. Egal ob ihr von anderen Mitgliedern ungerecht behandelt werdet oder Rechtsextreme gerade versuchen euren Kreisverband zu unterwandern: Ihr könnt auf mich zählen.

Euer Julian

P.S.: Sollte ich mit meiner parallelen Bewerbung um das Amt des politischen Geschäftsführers Erfolg haben, werde ich diese Bewerbung selbstverständlich zurückziehen.



Julian Schophaus

Bewerbung als Schiedsrichter der GRÜNEN JUGEND NRW

Über Mich

Mitglied im KV Rhein-Erft-Kreis

Seit 08/2024

***Promotion im Völkerrecht
(andauernd)***

Seit 08/2023

***Wissenschaftlicher Mitarbeiter
am Institut für Völkerrecht und
ausländisches öffentliches
Recht der Universität zu Köln***

Seit 05/2023

Mitglied im KV Solingen

2023 -2024